



NOFV Oberliga-Süd 2023/24 19. Spieltag 02.03.2024

SC Freital - FC Grimma 2:0 (1:0)

### Positiven Trend nun auch zu Hause bestätigt

Nach den beiden erfolgreich bestrittenen Auswärtspartien in Arnstadt und Halberstadt, wollte die Truppe um Trainer Knut Michael diesen positiven Trend nun auch in heimischen Gefilden fortsetzen und den ersten Heimsieg im laufenden Kalenderjahr klar machen. Zumindest ergebnistechnisch ist das letztlich dann auch gelungen, an der gezeigten spielerischen Leistung gibt es allerdings so einige Abstriche zu machen.

Obwohl die Freitaler gut ins Spiel fanden und auch bereits in der siebten Spielminute, durch ein schönes Kopfballtor von Marian Weinhold, in Führung gingen, verloren sie dann unverständlicherweise nach ca. einer Viertelstunde mehr und mehr den Faden und überließen dem Gegner die Initiative. Die Gäste nahmen dies dankend an, gewannen die meisten Zweikämpfe und kauften den Hausherren ein ums andere Mal den Schneid ab. Was sie allerdings nicht schafften war für wirkliche Torgefahr zu sorgen, da die Freitaler Hintermannschaft, wie schon zuletzt, absolut sicher stand. Ein weiterer Treffer wäre dann kurz vor der Pause um ein Haar den Freitalern gelungen als Felix Hennig nach einem Eckball mit dem Kopf zur Stelle war, das Tor aber knapp verfehlte. So ging es mit der knappen Freitaler Führung in die Kabinen wo Knut Michael seine Mannschaft, trotz der Führung, mal wieder etwas wachrütteln musste und die Frage stellte wie man in Führung liegend ein Spiel so leichtfertig aus der Hand geben konnte.

So begann die Freitaler Mannschaft den zweiten Durchgang dann wieder mit etwas mehr Schwung, schaffte es aber nicht dies in Zählbares umzumünzen. So verflachte die Partie dann etwas und die Gäste kamen mit zunehmender Spielzeit wieder besser ins Spiel. Die Freitaler Abwehr stand zwar weiterhin sicher, doch bei einer derart knappen Führung besteht natürlich immer die Möglichkeit das man die Punkte noch aus der Hand gibt. In der 86. Spielminute wäre dies dann auch fast passiert. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld kam im Freitaler Strafraum Toni Ziffert mit dem Kopf an den Ball, traf aber nur die Latte des Tores. Hier war schon eine Menge Glück mit im Spiel, denn wenn der Ball nur einige Zentimeter tiefer gekommen wäre hätte auch der, wieder sehr sicher wirkende Markus Scholz im Freitaler Kasten, keine Abwehrmöglichkeit mehr gehabt. So kam es dann aber anders, denn bereits zwei Minuten später gab es auf der Gegenseite Einwurf. Wie schon beim ersten Treffer brachte Felix Hennig wieder einen seiner gefürchteten Einwurfflanken in den Strafraum der Gäste und fand diesmal den Kopf des kurz zuvor eingewechselten Philipp Schmidt, der den Ball unhaltbar in die Maschen beförderte.

Dies war dann auch der Schlusspunkt unter eine Partie die spielerisch nicht wirklich viel zu bieten hatte. Das war den Freitalern dann aber egal, schließlich geht es zunächst mal nur um die Punkte und die verblieben dann auch insgesamt verdient hier in Freital.

In der nächsten Woche geht es dann auf die weite Auswärtsfahrt nach Wernigerode, wo die Mannschaft ihren positiven Lauf fortsetzen will, bevor dann danach der Spitzenreiter aus Plauen hier in Freital zu Gast sein wird.

Torfolge: 1:0 Marian Weinhold (7.); 2:0 Philipp Schmidt (88.)

Zuschauer: 211

Gelb: 3/1